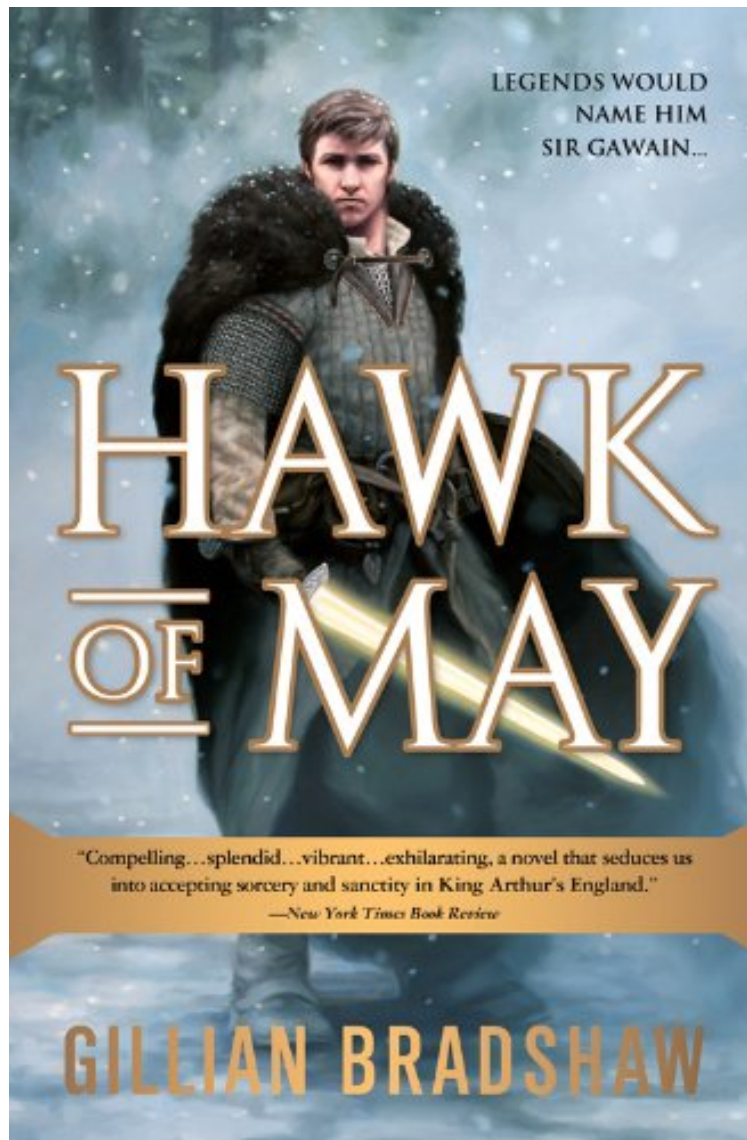


(Read and download) Hawk of May (Down the Long Wind)

Hawk of May (Down the Long Wind)

Von Gillian Bradshaw

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #341349 in eBooksVerffentlicht am: 2010-09-01Erscheinungsdatum: 2010-09-01File Name: B003YFJ4VE | File size: 22.Mb

Von Gillian Bradshaw : Hawk of May (Down the Long Wind) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hawk of May (Down the Long Wind):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interpretation der Artus-Legende aus Sicht GawainsVon javelinxHAWK OF MAY stellt ein Frhwerk der renommierten Autorin dar, erstmals verffentlicht 1981, in Deutschland erschienen unter dem Titel DER FALKE DES LICHTS.Gawain (bzw Gwalchmai, wie er in dieser Geschichte genannt wird) wchst am Hofe Lots mac Cormac auf

den Orkney-Inseln auf. Da er im Gegensatz zu seinem älteren Bruder Agravain keinerlei Talent als Krieger oder Jäger zeigt und stattdessen lieber reitet, singt und sich ahnungsvollen Träumen hingibt, entzündet sich die ganze Verachtung und der Zorn seines Vaters und Bruders über ihn. Da Lots Vaterschaft in Zweifel steht, macht die Situation nicht besser. Umso mehr vergöttert Gwalchmai seine Mutter Morgawse, Halbschwester von Arthur und Tochter von Uther Pendragon, die sie beide mit Inbrunst hat. Als die Nachricht von Uthers Tod den Hof erreicht und Lot und Agravain ausziehen, sich gegen Arthur zu stellen, der Anspruch auf die Führung Britanniens erhebt, wendet sich Gwalchmai zunehmend Morgawse zu und wird von ihr immer tiefer in ihre dunkle Magie hineingezogen. Sein Gewissen regt sich zwar immer wieder, aber erst als Morgawse an Samhain ein Menschenopfer begehen will und seinen geliebten jüngeren Bruder Medraut mit einbindet, flieht Gwalchmai und fleht die Mächte des Lichts und seinen Ahnen Lugh of the Long Hand an, ihm Hilfe zu gewähren. Nach einer traumhaft und unrealistisch anmutenden Episode im Reich der Sidhe macht er sich auf, Arthur seine Dienste anzubieten. Dies stellt sich schwieriger heraus als erwartet... Obwohl inzwischen 30 Jahre alt, hat Bradshaws Geschichte um die jungen Jahre Gawains nichts von ihrer Faszination und mystischen Atmosphäre verloren. Die Geschichte beruht auf einem geradlinigen Erzählstil, in dem Gwalchmai aus der Ich-Perspektive und manchmal tuschend einfach wirkenden Sicht eines jungen Heranwachsenden seine Erlebnisse schildert. Die Autorin beschränkt sich auf einen Handlungsstrang, was die Ereignisse und die handelnden Personen in Verbindung mit den keltischen Namen und Elementen aus der irischen und walisischen Mythologie sehr authentisch wirken lässt und ihnen einen ganz eigenen Zauber verleiht. Im Gegensatz zur Unzahl vieler anderer Artus-Interpretationen verzichtet sie auf die Erwähnung von Lancelot, Guinevere und Merlin und hält dadurch die Handlung kompakt. Lediglich Taliesin tritt auf, er wird in die mythologischen Elemente der Erzählung hineinverwoben. Ein wesentlicher Bestandteil der Handlung ist neben den Mythen das Ringen des jungen Helden um seinen Glauben und, nachdem er fast den Mächten der Dunkelheit verfallen wäre, um die Akzeptanz seiner Rolle als Krieger des Lichts und die Frage, wie sich das Leben moralisch dabei rechtfertigen lässt. Dabei macht er es sich nie einfach; nachdem Arthur ihn immer wieder abweist und ihm weiterhin dunkle Motive unterstellt, sieht er sich auch nach den ersten durchschlagenden Erfolgen als Krieger immer noch nicht am Ziel, obwohl er, mit einem magischen Schwert und einem Pferd der Sidhe ausgestattet, davon ausgegangen war, mit offenen Armen empfangen zu werden. Die Unschuld und scheinbare Einfachheit Gwalchmais, trotz allem was ihm widerfahren ist, und sein fortwährendes Ringen darum, das Richtige zu tun jenseits aller Glorie als Krieger machen zusammen mit den sehr atmosphärisch in Szene gesetzten Elementen aus der keltischen Mythologie bis hin zur entsprechenden Namensgebung den Reiz der Geschichte aus. Manche Leser, die eine kampfbetontere Atmosphäre oder einen selbstbewussten Helden erwarteten, mögen Gwalchmais moralische innere Kämpfe vielleicht stren; mir hat das an der Geschichte gefallen. HAWK OF MAY stellt den ersten Teil einer Trilogie dar; weiter geht es mit THE KINGDOM OF SUMMER und IN WINTER'S SHADOW, die ebenfalls empfehlenswert sind.

Kurzbeschreibung "Intelligent and imaginative...even the magic convinces." -Mary Renault, author of *The King Must Die* On The Path Toward Greatness, Every Hero Makes a Choice Legends sing of Sir Gawain, one of the most respected warriors of King Arthur's reign and one of the greatest champions of all time. But this is not that story. This is the story of Gwalchmai, middle son of the beautiful, infinitely evil sorceress Morgawse, and gifted student of her dark magical arts. A story of an uncertain man, doubting his ability to follow his elder brother's warrior prowess and seeking to find his own identity by bonding with his frightening and powerful mother. Disappointed in himself and despised by his father, Gwalchmai sets out on a journey that will lead him to the brink of darkness... A tale of loss, redemption, and adventure, Hawk of May brings new depth and understanding to Sir Gawain, the legend of King Arthur, and the impact of choices made-and the consequences that follow. "A welcome new light on the horizon of popular Arthurian legend...delightful...a strong sense of love and mysticism...a ripping adventure tale." -Booklist "Will appeal to those who have enjoyed Tolkien's works." -Library Journal "Compelling...splendid...vibrant...exhilarating...a novel that seduces us into accepting sorcery and sanctity in King Arthur's England." -New York Times Book

Kurzbeschreibung "Intelligent and imaginative...even the magic convinces." -Mary Renault, author of *The King Must Die* On The Path Toward Greatness, Every Hero Makes a Choice Legends sing of Sir Gawain, one of the most respected warriors of King Arthur's reign and one of the greatest champions of all time. But this is not that story. This is the story of Gwalchmai, middle son of the beautiful, infinitely evil sorceress Morgawse, and gifted student of her dark magical arts. A story of an uncertain man, doubting his ability to follow his elder brother's warrior prowess and seeking to find his own identity by bonding with his frightening and powerful mother. Disappointed in himself and despised by his father, Gwalchmai sets out on a journey that will lead him to the brink of darkness... A tale of loss, redemption, and adventure, Hawk of May brings new depth and understanding to Sir Gawain, the legend of King Arthur, and the impact of choices made-and the consequences that follow. "A welcome new light on the horizon of popular Arthurian legend...delightful...a strong sense of love and mysticism...a ripping adventure tale." -Booklist "Will appeal to those who have enjoyed Tolkien's works." -Library Journal "Compelling...splendid...vibrant...exhilarating...a

novel that seduces us into accepting sorcery and sanctity in King Arthur's England." -New York Times Book Synopsis
In sixth century Britain, Gwalchmai, the second son of Morgawse and Lot, escapes from the evil world of his sorceress mother and joins King Arthur's men, challenging the cruelest of Arthur's enemies--Aldwulf the sorcerer.